

Amtsblatt der Stadt Gelsenkirchen

Nr. 17

Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Gelsenkirchen

27. April 2018

Bekanntmachungen des Oberbürgermeisters

Referat 2 (Rat und Verwaltung)

Tagesordnung

für die 27. Sitzung des Haupt-, Finanz-, Beteiligungs- und Personalausschusses am 3. Mai 2018, 16.00 Uhr, Ratssaal, Hans-Sachs-Haus, Ebertstraße 11, Gelsenkirchen

A. Öffentlicher Teil:

1	Gesamtstädtische Ziele (Fortschreibung)	Drucksache Nr. 14-20/5715
2	Mitteilungen und Anfragen	
2.1	Bericht zum Haushalt - Jahresabschluss 2017 (HFBP/VB OB)	14-20/5698
2.2	Bericht zum Haushalt - Jahresabschluss 2017 (HFBP/VB 1)	14-20/5667
2.3	Bericht zum Haushalt - Jahresabschluss 2017 (HFBP/VB 2)	14-20/5683
2.4	Anfrage des Stadtverordneten Herrn Akyol - Anfragen mündlich beantworten -	14-20/5696
2.5	Anfrage des Stadtverordneten Herrn Hansen - Anfragen an die Verwaltung -	14-20/5719

B. Nichtöffentlicher Teil:

1	Übertragung von Erbbaugrundstücken auf die Gelsenkirchener Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft mbH (ggw)	Drucksache Nr. 14-20/5664
2	Beförderung von Beamten	14-20/5684
3	Mitteilungen und Anfragen	
3.1	Personalentscheidungen gem. § 15 (3) Buchstabe a der Hauptsatzung der Stadt Gelsenkirchen	14-20/5668

Gelsenkirchen, 20. April 2018

Frank Baranowski

18-0100-00: Planung Freianlage nach HOAI 2013 (Lph 1 bis 3) und Besondere Leistungen - Umgestaltung Möntingplatz, Gelsenkirchen

VO: Sonstige Vergabeart: Teilnahmewettbewerb

Bekanntmachung: Planung Freianlage nach HOAI 2013 (Lph 1 bis 3) und Besondere Leistungen - Umgestaltung Möntingplatz, Gelsenkirchen

Art der Vergabe

Teilnahmewettbewerb

Bezeichnung der zur Teilnahme auffordernden Stelle

Bezeichnung	Stadt Gelsenkirchen, 10/4.2 - Zentrale Vergabestelle (Rathaus Buer)
Postanschrift	Goldbergstraße 12
Ort	45894 Gelsenkirchen
Telefon	0209 / 169-4833
Fax	0209 / 169-4821
E-Mail	zentrale.vergabestelle@gelsenkirchen.de
URL	www.gelsenkirchen.de

Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

Siehe "zur Teilnahme auffordernden Stelle"

Art und Umfang der Leistung

Freianlagenplanung (Lph 1 bis 3) und Besondere Leistungen

Die Fläche (ca. 6500 qm) soll im Rahmen der Stadterneuerung mit Mitteln der Städtebauförderung umgestaltet werden. Erstellung eines Planungskonzeptes für den städtischen Spielplatz Möntingplatz zwischen der Möntingstraße und Alsenstraße sowie Mitwirkung und Teilnahme an entsprechenden Veranstaltungen. Nach Fertigstellung der Lph 3 soll Ende 2018 ein Förderantrag für die Maßnahme gestellt werden. Optional können anteilig und stufenweise weitere Planungsleistungen (bis Lph 8) beauftragt werden. Auch diese sind von den ausgewählten Bewerbern in der 2 Stufe optional anzubieten.

Leistungsort

Bezeichnung	Städtischer Kinderspielplatz
Postanschrift	Möntingplatz
Ort	45881 Gelsenkirchen
Ergänzende / Abweichende Angaben zum Leistungsort	Der Möntingplatz liegt zwischen der Möntingstraße und Alsenstraße

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Es ist keine Teilung der Gesamtleistung in Lose beabsichtigt.

Nebenangebote

Nebenangebote werden **nicht** zugelassen

Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Bestimmungen über die Ausführungsfrist	ab Vertragsabschluss bis zum 26. Oktober 2018 (LPh 1 bis 3)
Dauer	keine Angabe

Bezeichnung der Stelle, die die Teilnahmeunterlagen und das Anschreiben abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Elektronisch: über 'Metropole Ruhr' <http://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter/> unter den dort genannten Nutzungsbedingungen.

Tag, bis zu dem die Vergabeunterlagen spätestens angefordert werden können: **30.04.2018 23:59 Uhr**

Höhe etwaiger Vervielfältigungskosten und Zahlungsweise

Eine Übersendung der Teilnahmeunterlagen in Papierform wird nicht angeboten

Bezeichnung der Stelle, bei der die Teilnahmeanträge einzureichen sind

Siehe "zur Teilnahme auffordernden Stelle"

Art der akzeptierten Angebote:

[Postalischer Versand](#)

18-0100-00: Planung Freianlage nach HOAI 2013 (Lph 1 bis 3) und Besondere Leistungen - Umgestaltung Möntingplatz, Gelsenkirchen

VO: Sonstide Verabbeart: Teilnahmewettbewerb

Tag, bis zu dem der Teilnahmeantrag bei der unter „Bezeichnung der Stelle, bei der die Teilnahmeanträge einzureichen sind“ angegebenen Stelle eingegangen sein muss **30.04.2018 23:59 Uhr**

Geforderte Kautionen und Sicherheitsleistungen

Berufshaftpflichtversicherung mit einer Mindestabdeckungssumme von 1.500.000 EUR für Personen- und 500.000 EUR für Sonstige Schäden (in dem Fall, dass keine Versicherung in der geforderten Höhe vorliegt, ist eine Bestätigung einer Versicherung vorzulegen, die die Absicht bestätigt, im Auftragsfall eine Versicherung in der geforderten Höhe abzuschließen).

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften

Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:

Gemäß § 8 AVB

Mit dem Teilnahmeantrag vorzulegende Unterlagen zur Beurteilung der Eignung des Bewerbers

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit Nachweis der Jahresumsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit Angaben zur technischen Büroausstattung

Wertung

Wertungsmethode

Angaben zur ausgewählten

Wertungsmethode

Wirtschaftlichstes Angebot (siehe nachfolgende Kriterien)

Geplante Anzahl der Bewerber: 3

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

1. Angaben zum verantwortlichen Planer
2. Anzahl qualifizierter Mitarbeiter
3. Vergleichbare Referenzen

Nach Prüfung der Eignung der Bewerber werden anhand eines Rankings 3 geeignete Teilnehmer aufgefordert eine Ideenskizze gegen eine Aufwandsentschädigung und ein Honorarangebot für die geforderte Planungsleistung einzureichen. Die Bewertung der Ideenskizzen erfolgt nach einer Bieterpräsentation. Außerdem wird im Vorhinein ein bürgerschaftliches Gremium in die Bewertung mit einbezogen.

Kriterien

Nr	Kriterium	Gewichtung
1	Qualität der Ideenskizze	70
2	Preis	30

Sonstiges

Maßgebend für die Vergabe sind das Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen - TVgG-NRW und die Besonderen Vertragsbedingungen des Landes NRW zur Einhaltung des TVgG-NRW.

Bewerbergemeinschaften sind zugelassen.

Mit dem Ausdruck Bewerber sind in den Bewerbungsunterlagen auch Bewerbergemeinschaften/Arbeitsgemeinschaften gemeint. Jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft hat die in den Bewerbungsunterlagen genannten Nachweise, Erklärungen und Angaben zu erbringen. Die Bewerbergemeinschaft hat mit ihrer Bewerbung eine von allen Mitgliedern unterschriebene Erklärung abzugeben,

- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,

- in der alle Mitglieder aufgeführt sind und in der der für die Durchführung des Vertrages bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,

- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Für den Teilnahmeantrag ist zwingend der Bewerberbogen zu verwenden. Der Bewerberbogen wird nicht nachgefordert. Teilnahmeanträge ohne Bewerberbogen werden von der Wertung ausgeschlossen.

Rechtzeitig, schriftlich beantragte Auskünfte über die Vergabeunterlagen werden bis spätestens 6 Kalendertage vor Ablauf der Bewerbungs-/Angebotsfrist über die Download-Plattform, erteilt. Ein auf der Download-Plattform eingestellter Nachtrag wird Teil der Vergabeunterlagen.

18-0100-00: Planung Freianlage nach HOAI 2013 (Lph 1 bis 3) und Besondere Leistungen - Umgestaltung Möntingplatz, Gelsenkirchen

VO: Sonstige Vergabeart: Teilnahmewettbewerb

Zur Sicherstellung einer vollumfänglichen elektronischen Kommunikation (z. B. Benachrichtigungen, bei Änderung der Vergabeunterlagen, usw.) wird dem Bewerber / Bieter dringend empfohlen sich unter Angabe seiner E-Mail Adresse auf der Vergabeplattform für dieses Vergabeverfahren anzumelden.

Bekanntmachungs-ID: CXPSYDHYNMA

Auftragsbekanntmachung

Lieferauftrag

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Stadt Gelsenkirchen, Referat 10 - Personal und Organisation, 10/4.2 - Zentrale Vergabestelle, Rathaus Buer,
Zimmer 56 - 59
Goldbergstraße 12
Gelsenkirchen
45894
Deutschland
Telefon: +49 2091694833
E-Mail: zentrale.vergabestelle@gelsenkirchen.de
Fax: +49 2091694821
NUTS-Code: DEA32

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://www.gelsenkirchen.de>
Adresse des Beschafferprofils: <http://ausschreibungen.gelsenkirchen.de>

I.2) Gemeinsame Beschaffung

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter/notice/CXPSYDHYNFW>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Mietcontaineranlage - Mährfeldschule Röttgersweg 20, 45896 Gelsenkirchen
Referenznummer der Bekanntmachung: 18-0126-00

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

44211100

II.1.3) Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Errichtung einer temporären Schulcontaineranlage im Stadtbezirk Gelsenkirchen-Nord.

II.1.5) Geschätzter Gesamtwert

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEA32

Hauptort der Ausführung:

Mährfeldschule ; Röttgersweg 20 ; 45896 ; Gelsenkirchen

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Liefern, aufbauen und vorhalten einer dreigeschossigen Mietcontaineranlage ca. 36,40 m x 15,00 m für eine Mietdauer von 62 Monaten.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 62

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: ja

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist, jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre.

Fehlende Unterlagen sind spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen.

Eignungsnachweise, die durch Präqualifizierungsverfahren erworben wurden, werden zugelassen.

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Für die Vergabe kommen nur Bieter in Frage, die nachweisen können, dass sie bereits vergleichbare Leistungen ähnlichen Umfangs ausgeführt haben:

Nachweis durch eine Liste der wesentlichen in den letzten drei Jahren erbrachten Leistungen mit Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der öffentlichen oder privaten Auftraggeber.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Mindestanforderungen an Nebenangebote:

Nebenangebote sind mit folgenden Einschränkungen zugelassen:

Die lichte Innenraumhöhe von 2,90 m ist zwingend einzuhalten. Sämtliche technischen Spezifikationen und aufgeführten Zusatzleistungen sind zu erbringen.

Nebenangebote müssen als Mindestanforderung, sofern in den Vergabeunterlagen keine weitergehenden Anforderungen gestellt werden, den Konstruktionsprinzipien und den vom Auftraggeber vorgesehenen Planungsvorgaben entsprechen. Sind in den Vergabeunterlagen an Nebenangebote weitergehende Mindestanforderungen gestellt, müssen diese erfüllt werden; andernfalls müssen sie im Vergleich zur Leistungsbeschreibung qualitativ und quantitativ gleichwertig sein. Die Erfüllung der (weitergehenden) Mindestanforderungen bzw. die Gleichwertigkeit soll mit dem Angebot, jedoch spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung der den Auftraggeber nachgewiesen werden. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Aufforderung durch den Auftraggeber.

III.1.5) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

Das Vergabeverfahren erfolgt nach der "Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (Vergabeordnung - VgV)" und dem "Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG NRW)".

Beabsichtigt der Bieter Teile der Leistung von Nachunternehmer ausführen zu lassen, muss er im Angebotsschreiben Art und Umfang der durch den Nachunternehmer auszuführenden Leistungen angeben und spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch den Auftraggeber den/die vorgesehenen Nachunternehmer benennen.

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.4) **Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 24/05/2018

Ortszeit: 23:59

IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 24/07/2018

IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 24/05/2018

Ortszeit: 23:59

Ort:

Stadt Gelsenkirchen

Referat 10 - Personal und Organisation

10/4.2 - Zentrale Vergabestelle

Rathaus Buer

Zimmer 59

Goldbergstraße 12

45894 Gelsenkirchen

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Die Bieter oder Ihre Bevollmächtigte dürfen bei der Öffnung der Angebote nicht zugegen sein.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

Die Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung beträgt 5 % der Auftragssumme. Sie wird in Teilbeträgen von den Zahlungen einbehalten (10 % der jeweiligen Zahlung, bis 5 % der Auftragssumme erreicht sind). Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaften und Bietergemeinschaften finden nur Berücksichtigung, wenn mit dem Angebot ein Verzeichnis der Mitglieder der Gemeinschaft mit Bezeichnung des bevollmächtigten Vertreters sowie eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung, dass der bevollmächtigte Vertreter die im Verzeichnis aufgeführten Mitglieder gegenüber der Auftraggeberin rechtsverbindlich vertritt, eingereicht wird. Arbeits- und Bietergemeinschaften müssen die geforderten Nachweise für jedes Mitglied erbringen.

Fragen sind schriftlich über die Download-Plattform bis spätestens 6 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist an die Vergabestelle zu richten. Verbindliche Antworten werden auf der Download-Plattform zur entsprechenden Vergabe bis 4 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist veröffentlicht. Ein auf der Download-Plattform eingestellter Nachtrag wird Teil der Vergabeunterlagen.

Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen und im verschlossenen Umschlag einzureichen. Der den Vergabeunterlagen beigelegte Umschlagaufkleber ist zu verwenden und zusätzlich zum Adressfeld auf den Angebotsumschlag aufzukleben.

Elektronische Angebote sind nicht zugelassen. Eine Übermittlung der Angebote auf elektronischem Wege (z.B. per E-Mail, CD oder per Telefax) ist nicht gestattet.

Bei Postbeförderung trägt der Bieter das Risiko der rechtzeitigen Zustellung.

Zur Sicherstellung einer vollumfänglichen elektronischen Kommunikation (z. B. Benachrichtigungen, bei Änderung der Vergabeunterlagen, usw.) wird dem Bieter dringend empfohlen sich unter Angabe seiner E-Mail Adresse auf der Vergabepattform für dieses Vergabeverfahren anzumelden. Als Grundlage für das Angebot gilt das in der letzten Fassung eingestellte Leistungsverzeichnis.

Nicht angemeldete / freigeschaltete Bieter müssen daher regelmäßig die Vergabeplattform auf Änderungen überprüfen.

Bekanntmachungs-ID: CXPSYDHYNFW

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Albrecht-Thaer-Straße 9

Münster

48147

Deutschland

Telefon: +49 2514111691

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Fax: +49 2514112165

Internet-Adresse: www.bezreg-muenster.nrw.de

VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen sind ebenfalls bei der Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster erhältlich.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Albrecht-Thaer-Straße 9

Münster

48147

Deutschland

Telefon: +49 2514111691

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Fax: +49 2514112165

Internet-Adresse: www.bezreg-muenster.nrw.de

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

12/04/2018

Referat 30 (Recht)

Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehend aufgeführte Person wurde folgender Bescheid erlassen:

zuletzt bekannte Anschrift:

Bescheid vom
Aktenzeichen:

Vorgenannter Bescheid kann beim Referat 30 - Recht, Wildenbruchstr. 10, 45875 Gelsenkirchen, Zimmer 1.09, in Empfang genommen werden.

Der Bescheid wird durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 13. April 2018

I. A. Kowallek

Referat 30 (Recht)

Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehend aufgeführte Personen wurden folgende Bescheide erlassen:

zuletzt bekannte Anschrift:

Bescheide vom

zuletzt bekannte Anschrift:

Bescheide vom

zuletzt bekannte Anschrift:

Bescheide vom

Vorgenannte Bescheide können beim Referat 30 - Recht, Wildenbruchstr. 10, 45875 Gelsenkirchen, Zimmer 2.25, in Empfang genommen werden.

Die Bescheide werden durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 17. April 2018

I. A. Kowallek

Referat 30 (Recht)

Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehend aufgeführte Personen wurden folgende Bescheide erlassen:

zuletzt bekannte Anschrift:

Bescheide vom

zuletzt bekannte Anschrift:

Bescheide vom

Vorgenannte Bescheide können beim Referat 30 - Recht, Wildenbruchstr. 10, 45875 Gelsenkirchen, Zimmer 2.25, in Empfang genommen werden.

Die Bescheide werden durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 18. April 2018

I. A. Kowallek

Referat 30 (Recht)

Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehend aufgeführte Personen wurden folgende Bescheide erlassen:

[REDACTED]

zuletzt bekannte Anschrift:

Bescheid vom

Aktenzeichen:

[REDACTED]

zuletzt bekannte Anschrift:

Bescheid vom

Aktenzeichen:

[REDACTED]

zuletzt bekannte Anschrift:

Bescheid vom

Aktenzeichen:

[REDACTED]

zuletzt bekannte Anschrift:

Bescheid vom

Aktenzeichen:

[REDACTED]

zuletzt bekannte Anschrift:

Bescheid vom

Aktenzeichen:

[REDACTED]

zuletzt bekannte Anschrift:

Bescheid vom

Aktenzeichen:

[REDACTED]

zuletzt bekannte Anschrift:

Bescheid vom

Aktenzeichen:

[REDACTED]

zuletzt bekannte Anschrift:

Bescheid vom

Aktenzeichen:

[REDACTED]

zuletzt bekannte Anschrift:

Bescheid vom

Aktenzeichen:

[REDACTED]

zuletzt bekannte Anschrift:

Bescheid vom

Aktenzeichen:

[REDACTED]

zuletzt bekannte Anschrift:

Bescheid vom

Aktenzeichen:

[REDACTED]

zuletzt bekannte Anschrift:

Bescheid vom

Aktenzeichen:

[REDACTED]
zuletzt bekannte Anschrift: [REDACTED]
Bescheid vom [REDACTED]
Aktenzeichen: [REDACTED]

[REDACTED]
zuletzt bekannte Anschrift: [REDACTED]
Bescheid vom [REDACTED]
Aktenzeichen: [REDACTED]

[REDACTED]
zuletzt bekannte Anschrift: [REDACTED]
Bescheid vom [REDACTED]
Aktenzeichen: [REDACTED]

[REDACTED]
zuletzt bekannte Anschrift: [REDACTED]
Bescheid vom [REDACTED]
Aktenzeichen: [REDACTED]

[REDACTED]
zuletzt bekannte Anschrift: [REDACTED]
Bescheid vom [REDACTED]
Aktenzeichen: [REDACTED]

Vorgenannte Bescheide werden durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Die Bescheide können beim Referat 30 - Recht -, Bochumer Straße 12 - 16, 45879 Gelsenkirchen, Zimmer 206, eingesehen werden.

Hiermit werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 17. April 2018

I. A. Born-Heuser

Referat 30 (Recht)

Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehend aufgeführte Person wurde folgender Bescheid erlassen:

[REDACTED]
zuletzt bekannte Anschrift: [REDACTED]
Bescheid vom [REDACTED]
Aktenzeichen: [REDACTED]

Vorgenanntes Schreiben kann beim Referat 30 - Recht, Wildenbruchstr. 10, 45888 Gelsenkirchen, Zimmer 1.10, in Empfang genommen werden.

Der Bescheid wird durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 19. April 2018

I. A. Borutta

Referat 30 (Recht - Fundbüro)

Fundsachen

Dem Referat 30 - Recht (Fundbüro) wurden in der Zeit vom 16.02.2018 bis 31.03.2018 folgende Fundsachen übergeben oder gemeldet:

u. a. Brillen, Handys, diverse Dokumente, Fahrräder, Geldbörsen, Taschen, Werkzeug, Schmuck etc.

Die Eigentümer können ihre Rechte bei den zuständigen Fundbüros geltend machen. Mit Ablauf von sechs Monaten nach Anzeige des Fundes erlöschen die Rechte des Verlierers.

Fundbüro im BÜRGERcenter im Rathaus Buer

Fundbüro im BÜRGERcenter in der Vorburg Schloss Horst

Fundbüro im BÜRGERcenter im Hans-Sachs-Haus

Fundbüro im BÜRGERcenter an der Cranger Straße 262

Für eine Vorsprache in den Bürgercentern ist eine Terminvereinbarung notwendig. Termine können gebucht werden online unter www.gelsenkirchen.de, persönlich vor Ort in einem der Bürgercenter oder telefonisch unter 0209/169-2100.

Außerdem sind die Fundsachen im Internet unter www.gelsenkirchen.de veröffentlicht.

Gelsenkirchen, 19. April 2018

I. A. Born-Heuser

Referat 62 (Vermessung und Kataster)

Straßenbenennung

Die Bezirksvertretung Gelsenkirchen-Mitte hat in ihrer Sitzung am 11.04.2018 folgende Straßenbenennung beschlossen:

Die 75 m westlich der Schwarzmühlenstraße in südlicher Richtung vom Ludwig-Dürr-Weg abgehende Stichstraße (Planstraße A) erhält den Namen

Josef-Suwelack-Weg

Die 30 m westlich der Schwarzmühlenstraße in südlicher Richtung vom Ludwig-Dürr-Weg abgehende Stichstraße (Planstraße B) erhält den Namen

Eindeckerweg

Gelsenkirchen, 12. April 2018

I. A. Müller

Bekanntmachungen anderer Behörden und Körperschaften des öffentlichen Rechts





GELSENDIENSTE

VHB-VOL NRW
01/2015

VOL 3a
Vergabebekanntmachung Öffentliche Ausschreibung

Bekanntmachung

Aktenzeichen:

Vergabe-Nr.: LK18040101GD

Bezeichnung des Verfahrens: Lieferung von Warn- und Schutzkleidung

1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung gemäß § 3 Abs. 1 VOL/A

2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung

GELSENDIENSTE

Postanschrift

Ebertstr. 30, 45879 Gelsenkirchen

Kontaktstelle

Einkauf / Abteilung EK

Zu Händen von

Frau Laura Koschatzky

Telefon-Nummer

0209/954-3946

Telefax-Nummer

0209/954-3956

E-Mail-Adresse

laura.koschatzky@stadtwerke-gelsenkirchen.de

URL

<https://www.gelsendienste.de/START/default.asp>

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer 319/5922/5021

3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

☐ wie Ziffer 2

☒ Bezeichnung

GELSENDIENSTE

Postanschrift

Ebertstr. 30, 45879 Gelsenkirchen

Kontaktstelle

Einkauf / Abteilung EK

Zu Händen von

Frau Laura Koschatzky

Telefon-Nummer

0209/954-3946

Telefax-Nummer

0209/954-3956

E-Mail-Adresse

laura.koschatzky@stadtwerke-gelsenkirchen.de

URL

<https://www.gelsendienste.de/START/default.asp>

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer 319/5922/5021

4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

☐ wie Ziffer 2

☒ Bezeichnung

Stadtwerke Gelsenkirchen GmbH

Postanschrift

Ebertstr. 30, 45879 Gelsenkirchen

Kontaktstelle

Einkauf / Abteilung EK

Zu Händen von

Frau Laura Koschatzky

Telefon-Nummer

0209/954-3946

Telefax-Nummer

0209/954-3956

E-Mail-Adresse

laura.koschatzky@stadtwerke-gelsenkirchen.de

URL

<https://www.stadtwerke-gelsenkirchen.de/>

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer DE125019734

- ☐ Vergabemarktplatz NRW
5. **Form der Angebote**
[Postalischer Versand](#)
☐ Die Abgabe digitaler Angebote unter www.evergabe.nrw.de unter Beachtung der dort genannten Nutzungsbedingungen ist zugelassen.
6. **Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung**
[Lieferung von Warn- und Schutzkleidung wie:](#)
- Warn-Wetterschutzjacke Softshell
- Warn-Wetterschutzkurzjacke
- Warn-Wetterschutzparka
- Warn-Wetterschutz T-Shirt kurzarm
- Warn-Bundhose
- Warn-Latzhose
- Forstschutzjacke
- Regen-Bundhose
- Wetterschutz-Bundhose
[Leistungsort:](#)
[GELSENDIENSTE, Adenauerallee 115, 45891 Gelsenkirchen](#)
7. **ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose**
[Eine Aufteilung in Lose ist nicht beabsichtigt.](#)
8. **g g f . Z u l a s s u n g v o n N e b e n a n g e b o t e n**
[Nebenangebote werden nicht zugelassen.](#)
9. **etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist**

[Dauer: 24 Monate ab Auftragsvergabe](#)
10. **Bezeichnung der Stelle, die die Vergabeunterlagen und die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes abgibt**
☐ wie Ziffer 2
☐ Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer
Telefax-Nummer
E-Mail-Adresse
☒ Vergabemarktplatz NRW
Zu den unter www.evergabe.nrw.de genannten Nutzungsbedingungen können die Vergabeunterlagen kostenlos heruntergeladen und Nachrichten der Vergabestelle eingesehen werden.
11. **Schlusstermin für die Anforderung von Vergabeunterlagen oder Einsicht in die Vergabeunterlagen**
[22.05.2018 10:00 Uhr](#)
12. **Ablauf der Angebotsfrist**
[22.05.2018 10:00 Uhr](#)
13. **Ablauf der Bindefrist**
[22.08.2018 23:59 Uhr](#)
14. **Höhe etwaiger Vervielfältigungskosten und Zahlungsweise**
[Eine Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform wird nicht angeboten](#)
15. **Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen**
[Nicht gefordert.](#)
16. **Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**
[30 Tage netto](#)

17. Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen zur Beurteilung der Eignung

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:

- Eigenerklärung zur Eignung
- Eigenerklärung zum Gewerbezentralregister
- Nachweis der Eintragung im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens, in dem er ansässig ist, aus dem hervorgeht, dass das Unternehmen zur Erbringung der betreffenden Dienstleistung berechtigt ist. Der Nachweis in Kopie darf zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe nicht älter als sechs Monate sein.

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:

- Musterkleidung
- Formblatt Referenzen
- Konzept zur Vermessung / Größenaufnahme der Mitarbeiter

Sonstiger Nachweis

- Nachweise gem. § 7 Abs. 1 RVO TVgG NRW

18. Mit dem Angebot vorzulegende Eigenerklärungen zur Auftragsdurchführung

- Erklärung Bietergemeinschaften
- Verzeichnis von Nachunternehmern welche für diesen Auftrag eingesetzt werden sollen
- gefordert wird ein Nachweis über die Beachtung von Mindestanforderungen der Internationalen Arbeitsorganisation an die Arbeitsbedingungen unter Berücksichtigung der Vorgaben des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen

19. Angabe der Zuschlagskriterien

Wertungsmethode: Wirtschaftlich günstigstes Angebot gemäß der im Anschreiben oder den Vergabeunterlagen angegebenen Kriterien.

20. Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und Blindenwerkstätten

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt. Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

21. Sonstiges

Bekanntmachungs-ID: CXPSYY1YNAJ

Gelsensport

Tagesordnung

für die 24. Sitzung des Ausschusses für Sportentwicklung und Prävention am 2. Mai 2018, 16.00 Uhr, Ratssaal, Hans-Sachs-Haus, Ebertstraße 11, Gelsenkirchen

A. Öffentlicher Teil:

Drucksache Nr.

- | | | |
|-----|---|------------|
| 1 | Bestellung eines Schriftführers und deren Stellvertreter | 14-20/5687 |
| 2 | Bürgerschaftliche Initiativen | |
| 3 | Anträge der Fraktionen, Gruppen bzw. Einzelmandatsträger gemäß § 7 der Geschäftsordnung | |
| 4 | Bädergutachten - Erste Ergebnisse | |
| 5 | Bericht zum Haushalt - Jahresabschluss 2017 (Ausschuss für Sportentwicklung und Prävention/VB 4) | 14-20/5674 |
| 6 | Anschaffung von Fahrzeugen und Arbeitsmaschinen für die Pflege und Unterhaltung der städtischen Außensportanlagen | 14-20/5703 |
| 7 | Gewährung eines Baukostenzuschusses an den TC Scholven e. V. | 14-20/5701 |
| 8 | Berichte Gelsensport | |
| 8.1 | FC Schalke Basketball | |
| 8.2 | Fürstenbergstadion - Ausstattung mit Tartan - | |
| 8.3 | Baumaßnahmen | |
| 8.4 | Schulungen Vereine mit übertragenen Sportanlagen | |
| 9 | Mitteilungen und Anfragen | |
| 9.1 | Mitteilungen | |
| 9.2 | Anfragen | |

B. Nichtöffentlicher Teil: - entfällt -

Drucksache Nr.

Gelsenkirchen, 17. April 2018

I. V. Berg

Personalnachrichten

IV

25jähriges Dienstjubiläum:

3. Mai 2018: Christiane Dahle, Beschäftigte (Referat Erziehung und Bildung),

Ruhestand:

1. April 2018: Wolfgang Heiting, Beschäftigter (Gelsenkirchener Kindertagesbetreuung)

Herausgegeben von der Stadt Gelsenkirchen - 70. Jahrgang.
Für die Herausgabe und Redaktion verantwortlich: Matthias Hapich,
Referat 2 - Rat und Verwaltung - Das Amtsblatt kann in Einzelfällen
kostenlos schriftlich beim Referat 2 - Rat und Verwaltung, Hans-Sachs-
Haus, 45875 Gelsenkirchen, angefordert werden. -

Sie finden das Amtsblatt auch im Internet unter:
www.gelsenkirchen.de/Amtsblatt

Druck: gkd-el, Fax: 0209/169-8890, 45879 Gelsenkirchen.